

ab
Klasse 5



TLM.
Thüringer
Landesmedienanstalt

„So kommen wir in Deinen Kopf!“ – Aufwachsen mit rechtsextremen Inhalten im Netz

22. November 2021 | 19.00 – 20.30 Uhr

MOBIT

Liebe Eltern,
haben Sie schon mal von den sogenannten Schulhof-CDs gehört? In den 2000er Jahren versuchten rechtsextremistische Gruppierungen Jugendliche für ihre Ideologie zu interessieren, indem sie an Schulen Musik-CDs von rechtsextremen Bands und Liedermachern verschenkten. Ziel war es, junge Menschen durch die musikalische Hintertür für die rechte Weltanschauung zu begeistern. Die Schulhof-CDs waren eine von mehreren medialen Strategien in einer Zeit, in der das Internet noch in den Kinderschuhen steckte und Mobiltelefone noch keine Smartfunktionen hatten. Heute stehen den Rechten weitreichendere mediale Mittel zur Verfügung, um ihre Ideologien zu streuen. Dabei stehen Jugendliche häufig im Fokus der Aktionen, mit denen die Gruppierungen Nachwuchs anwerben und das rechte Gedankengut stetig in die gesellschaftliche Breite tragen möchten. In dem Elternabend beleuchten wir die neuen Medienstrategien im Zeitalter von Instagram, YouTube und Co. Wir klären die Fragen, welche Kanäle Rechtsextreme nutzen, an welcher Stelle Jugendliche mit rechtsextremen Inhalten in Kontakt kommen können und wie Erziehungsberechtigte ihre Kinder im Umgang mit Formen und Inhalten aus der rechten Szene stärken können.

Wir freuen uns auf Sie.

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich unter folgender Mail an:

anmeldung-tmbz@tlm.de

Sie erhalten in der Folge per Mail einen Zugangslink für die Veranstaltung.

Ansprechpartner:

Mirko Pohl (TLM) | 0361/21177-51

Eine gemeinsame Veranstaltung der
Thüringer Landesmedienanstalt (TLM)
und **MOBIT e.V.**

Kommende Elternabende

„Was soll man da noch glauben?“ –
Aufwachsen mit Desinformation im Internet

08. Dezember 2021 | 19.00 – 20.30 Uhr

„Du bist doch süchtig!“ –
Aufwachsen mit Computerspielen

01. Februar 2022 | 19.00 – 20.30 Uhr

In der **Reihe „Mut zum Gespräch“** werden in offenen Elternabenden sensible Themen der Medienerziehung angesprochen. Wir informieren über das Problemfeld und eröffnen zugleich im Austausch Perspektiven, wie Eltern in ihrem erzieherischen Handeln konstruktiv agieren können.

